Michael Denis: Codices Manuscripti Bibliothecae Palatinae Vindobonensis Latini Aliarumque Occidentis Linguarum. Vol. II. Pars III.
Wien, 1802 Seite 2103
Quelle:
Copyright:

DCCCLXV.

U. 669 Codex membraneus lat. Sec. XV. Folior. 306. 4. currente calamo per duas columnas ſcriptus, et rubro diſtinctus pariter *Breviarium* eſt, et quidem Dioeceſeos *Salisburg.* ut e praevio *Calendario* liquet, uſu multo ſatis tritum.

DCCCLXVI.

U. 670 Codex membraneus lat. Sec. XV. Folior. 320. 4. per duas columnas bene deſcriptus, et coloribus illuſtratus denuo *Breviarium* eſt, pertinens ad *Bohemiam*, ut Regni Tutelares in *Calendario* miniati et *fol.* 57. ubi oratur: *ut famulum tuum regem noſtrum Wenceslaum* (✠ 1419.) *cum ſuis omnibus magna pietatis tue protectione cuſtodias*, commonſtrant. Ambiunt *Codicem* primum Literae patentes, quibus ex auctoritate *Friderici* Imp. III. *Caſpar et Anthonius Wielant germani de Muſchnetſtñ* conferunt *Haquino de Scharis* Art. liberal. Magiſtro *Tabellionatus officium*, abſciſſis tamen aut extritis notis chronicis; dein utrique Thecae intus adglutinata eſt Membrana Sec. XII. exhibens ingreſſum *Homiliae theotiſcae* in *Dom.* XIII. poſt Pentec. (XII.) quae numero XLVII. fuiſſe videtur; is enim numerus minio margini adſcriptus eſt. Non gravabor rarum iſtud Fragmentum cum Lectoribus communicare. *Beati oculi qui uident quę uidetis. In iudicium in hunc mundum ueni. ut qui non uident uideant & qui uident ceci fiant. ze ainem gerichte chut unſer herre. daz er in diſe werlte chomen ſi. daz blintiv livte geſehent werden. unt geſehentiv livte blint werden. Er ſprichet an diſem evangelio div ovgen ſin ſælich div ſeben daz ſine iunger geſehen haben. div oren ſin ſælich div horen daz ſin iunger geboret haben. Nu er ze ſumelicher livte blinthait in diſe werlt chomen iſt. war umbe iſt diſiv ſælde allen livten nicht gemain. die er den livten gebaizzen hat die in mit gloubigem hercen haz denne anteriv livte geſehen habent. Die ſælde unter ſtet menniſchlich gemut unt daz wir da ze im uinden daz im aigenlich iſt gotlich reht. daz rehtes geribt ze allem cite uuoret dar nah vnd iz daz gemute der lute uindet. Er iſt daz reht mit der gnade. er iſt ovh daz reht ane gnade. Daz reht mit der gnade iſt er ſinen urivnten. daz reht ane gnade iſt er ſinen uinten. want er reht da ſi. ſwie uolle chlichen wir uon im beruht ſin. ſinen guoten willen wil er daz wir da ze im weruen habe wir die uns uerweſen der weruære niht. ſo weruen ſelbe umbe unſer dinch. unt ſumen uns dar an niht. Da ſtet geſcriben. Sua gratuita dona. noſtra uult eſſe merita. Sin gut wille ſcol chomen uon unſer guten gærnden. Von welhen unſern gærnden? Daz wir tun alſo wir an dem euangelio uernomen haben. Da ſtet geſcriben. Quanto eis precipiebat tanto magis plus predicabant. Den livten die da en antwrt waren. uerbot er daz ſi des zaichens iht gewugen. ſo er*